

Classic Cup 2019 in Pettstadt bei Bamberg

Der diesjährige Classic Cup fand am 3. August in Pettstadt bei Bamberg im Schützenhaus der Freihandschützen statt. Diese Schießanlage wurde erst im Mai 2019 eingeweiht und zählt mit ihren 20 elektronischen Ständen zu einer der modernsten Schießanlagen in der Region.

150 Schützinnen nahmen in den Klassen Frei (LG + LP) und Auflage (LG + LP) aus allen Bezirken in Bayern, daran teil. 23 Schützinnen plus den einen oder anderen Fan aus unserem Bezirk fuhren mit großen Erwartungen nach Pettstadt.

In der Gruppe Auflage Sen I/II – 48 Teilnehmerinnen:

Hier wurden die Plätze 2 (Birgit Bauer), 5(Agnes Broda), 9 (Monika Wittel), sowie 12, 16, 19, 23, 26, 27, 31, 38 und 44 von unseren Schützinnen belegt.

In der Gruppe Auflage Sen III – 20 Teilnehmerinnen:

Hier wurden die Plätze 1 (Marianne Neeb), 11, 12 und 17 belegt.

In der Gruppe Auflage Sen IV/V – 17 Teilnehmerinnen:

Hier wurden die Plätze 3 (Lisl Mayer), 7 (Ingrid Diekhoff) und 15 (Renate Koch) alle BSG SW belegt.

Gruppe LP offene Klasse – 20 Teilnehmerinnen:

Hier wurden die Plätze 7 (Wiltrud Ender), 10 und 19 belegt.

Gruppe Freihand Damen III-V – 28 Teilnehmerinnen: 25.Platz

Die ganze Ergebnisliste kann man auf der Homepage des BSSB.de/Damen nachlesen.

Trotz guter Ergebnisse konnten einige nicht das erforderliche gute Blattl schießen, um das Siegertreppchen zu besteigen. Nur Marianne Neeb, Birgit Bauer und Lisl Mayer hielten die Fahne von Unterfranken hoch.

Mit Bustransfer und einer organisierten Führung erkundeten wir die Stadt Bamberg.

Wieder in Pettstadt genossen wir selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Anschließend nahmen die beiden Landesdamenleiterinnen Sandra Horcher und Simone Hackenschmidt die Siegerehrung vor. Nach einen schönen Tag und ereignisreichen Tag, fuhren wir alle wieder nach Hause.

Der nächste Classic Cup 2020 findet im West-Allgäu am 25. Juli 2020 statt. Dafür wird ein zweitägiger Ausflug mit Übernachtung und einem eigenen Besichtigungsprogramm geplant.

Die Ausschreibung hierfür folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Bezirksdamenleitung Michaela und Heidi